



**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**

FRAKTION B' 90/DIE GRÜNEN, RATHAUSPLATZ 2, 90403 NÜRNBERG

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Stadtratsfraktion Nürnberg**

An den Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg
Dr. Ulrich Maly
Rathaus
90403 Nürnberg

WerkA SÖR

OBERBÜRGERMEISTER	
22. NOV. 2013	
237	Zur Kts.
2	Zur z.w.V.
<input checked="" type="checkbox"/>	4 Antwort vor Ab- sendung vorlegen
<input type="checkbox"/>	5 Antwort zur Unter- schrift vorlegen

Rathausplatz 2
90403 Nürnberg

Tel: (0911) 231-5091
Fax: (0911) 231-2930
gruene@stadt.nuernberg.de

Bus: Linie 36, 46, 47 (Rathaus)
U-Bahn: Linie 1 (Lorenzkirche)

Nürnberg, 22.11.2013

ky

Keine: Ref. III

„Baumpflege“arbeiten am Platnersberg

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

aus der Bürgerschaft gibt es massive Beschwerden über die „Baumpflege“arbeiten in der Grünanlage Platnersberg in Erlenstegen. Die Maßnahmen sollen laut SÖR der Verkehrssicherheit dienen. Die Anwohner/innen kritisieren bereits die seit zwei Wochen andauernden Arbeiten und berichten von enormen Schäden an Grünflächen, Biotopen und Wegen.

Anfrage

für die Ausschüsse Umwelt und Servicebetrieb Öffentlicher Raum (SÖR):

Verursachte Schäden

- Welche Schäden an Grünflächen, Biotopen und Wegen wurden verursacht?
- Wurden artenschutzrechtliche Belange missachtet?
- Wer beseitigt die Schäden?
- Wie hoch sind die Kosten der Wiederherstellung und wer bezahlt sie?

Umfang und Kosten der Maßnahmen

- In welchem Umfang (Zeitdauer, Maschinen- und Personaleinsatz) wurden die Maßnahmen durchgeführt?
- Wie hoch sind die dafür angefallenen Kosten?

Information der Öffentlichkeit

- In welcher Form und wann wurden Anwohner/innen und Öffentlichkeit informiert? (Üblicherweise informiert die Stadt Nürnberg über Baumpflegearbeiten mittels Pressemitteilungen, die den im Stadtrat vertretenen Parteien zur Kenntnis gegeben werden. In der Pressemitteilung Nr. 1150 vom 18.10.2013 wird lediglich „eine abgestorbene Buche am Platnersberg“ genannt, die im Zeitraum 21. bis 31. Oktober 2013 gefällt werden müsste.)



**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**

Wie machen es andere Kommunen?

- Ist es zwingend, dass die Verkehrssicherungspflicht so „ohne Rücksicht auf Verluste“ gehandhabt wird wie in Nürnberg? Gibt es schonendere Möglichkeiten, die rechtlich auch standhalten? Wie machen es andere Städte?
In Frankfurt z.B. werden bei Baumpflege und Verkehrssicherung praktische Hinweise zum Artenschutz gegeben. Auch in Nürnberg wäre es möglicherweise sinnvoll, SÖR über artenschutzrechtliche Belange bei der Verkehrssicherung noch stärker zu sensibilisieren.
- Wir regen ein von SÖR und Umweltreferat gemeinsam veranstaltetes Fachhearing an, bei dem neben Nürnberg auch andere Städte darstellen, wie dort Baumpflegearbeiten und Verkehrssicherungsmaßnahmen durchgeführt und dabei artenschutzrechtliche Belange berücksichtigt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Christine Seer

Christine Seer
Stadträtin